



An die Vorstandsmitglieder
der Gesellschaften

5. Mai 2008

Pressemeldung

Die Vertreter der 83 Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Deutschland, die im Deutschen Koordinierungsrat zusammengeschlossen sind, kamen am 3./4. Mai 2008 zu ihrer Mitgliederversammlung in Bonn zusammen.

Sie beschlossen die folgende **Verlautbarung**:

Die Mitgliederversammlung des Deutschen Koordinierungsrates der 83 Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in der Bundesrepublik Deutschland bekräftigt ihre Solidarität mit dem Staat Israel als jüdischer Heimstätte in sicheren Grenzen für alle seine Bürger.

Zum 60. Jahrestag der Staatsgründung wünschen die Delegierten im Namen ihrer rund 20.000 Mitglieder dem Staat und allen seinen Bewohnern Frieden, Sicherheit und Wohlergehen.

Bonn, 3. Mai 2008

Die Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit sind in der Bundesrepublik Deutschland nach der Befreiung vom nationalsozialistischen Unrechtsstaat entstanden. Im Dachverband des Deutschen Koordinierungsrates setzen sie sich ein für die Verständigung zwischen Christen und Juden, den Kampf gegen Antisemitismus und Rechtsradikalismus sowie für ein friedliches Zusammenleben der Völker und Religionen.

Vorstand

Prof. Dr. Hubert Frankemölle, Paderborn
Christoph Knack, Ludwigshafen (FJE)
Dr. h.c. Hans Maaß, Karlsruhe
Dr. Christoph Münz, Greifenstein
Prof. Dr. Abi Pitum, München
Rabbiner Andrew Steiman, Frankfurt
Hildegart Stellmacher, Dresden

Präsidium

Landesrabbiner em. Dr. h.c. Henry G. Brandt, Augsburg
Pfarrer Ricklef Münnich, Erfurt
Dr. Eva Schulz-Jander, Kassel

Schatzmeister

Hans-Helmut Eickschen, Moers

Generalsekretär

Rudolf W. Sirsch M.A.

Bankverbindung

Sparkasse Oberhessen
Bad Nauheim
Konto 30 009 320
BLZ 518 500 79